



Bergisch Gladbach, 01.09.2020

## Gemeinsame Stellungnahme zur Aufhebung der Maskenpflicht im Unterricht

Liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

liebe Eltern,

die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichtes seit den Sommerferien ist ein wichtiger Schritt gewesen, und es ist notwendig sicherzustellen, dass der Präsenzunterricht möglichst lange und umfangreich für alle Schülerinnen und Schüler auch in Zukunft sichergestellt ist und Infektionen in der Schule verhindert werden.

Durch die Verpflichtung, eine Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) zu tragen, war es bisher auch Schülerinnen und Schülern, die selbst zur Risikogruppe gehören oder mit Angehörigen, die zur Risikogruppe gehören, in einem Haushalt leben, möglich, am Unterricht teilzunehmen. Gleiches gilt auch für Lehrkräfte, die trotz Zugehörigkeit zur Risikogruppe den Präsenzunterricht erteilt haben.

Durch das konsequente Tragen einer MNB ist es im Falle einer Infektion eines Mitgliedes der Schulgemeinde möglich, sehr begrenzt Quarantänemaßnahmen zu ergreifen. Ohne das Tragen einer MNB im Unterricht besteht das Risiko, dass eine ganze Klasse oder sogar eine ganze Jahrgangsstufe in Quarantäne muss.

Gestern Abend ist offiziell per Schulmail verkündet worden, dass ab heute, den 01.09.2020, für die Schülerinnen und Schüler die Verpflichtung im Unterricht, eine MNB zu tragen, entfällt, wenn sie an ihrem Platz sitzen. Sobald die Schülerinnen und Schüler nicht an ihrem festen Platz sitzen, d.h. insbesondere auf den Gängen und im Außenbereich, bleibt die Verpflichtung zum Tragen einer MNB bestehen.

Da es sich um eine rechtliche Vorgabe des Landes NRW handelt, müssen und werden wir sie als Schule umsetzen. Um am NCG weiterhin den Präsenzunterricht sicherzustellen und Infektionen in der Schule zu vermeiden, **bitten wir jedoch alle Beteiligten weiterhin freiwillig im Unterricht, auch am Platz, die MNB zu tragen** und so insbesondere die Risikogruppen zu schützen.

Dieser Aufruf gilt vorerst bis zu den Herbstferien. Die Zeit bis zur 1. Schulkonferenz am 24.09.2020 soll genutzt werden, um diese Regelung in den Gremien zu diskutieren, so dass in der Schulkonferenz entschieden werden kann wie weiter verfahren wird.

Gez.

S. Hees  
(Schulleitung)

T. Hoppe  
(Lehrerrat)

K. Schnizler  
(Elternpflegschaft)

C. Hausmann  
(Schülervvertretung)